

Herr Steinkamp nahm zu dem Antrag Stellung. Danach führt die Verwaltung eine Überprüfung der Verkehrssituation durch. Ob dann ein Piktogramm aufgebracht werden muss oder soll, müsste danach entschieden werden. Haushaltsmittel hierfür wären jedoch vorhanden. Auf jeden Fall folgt nach Abschluss der Überprüfung ein Bericht der Verwaltung an den Planungs- und Verkehrsausschuss.

Herr Bonerath machte deutlich, dass eine Sperrung der Kirchstraße zu Verkehrsberuhigungszwecken auf keinen Fall in Frage kommt, da dann der Verkehr von Haus Menden nicht mehr vernünftig abfließen kann.

Herr Grote spricht sich ebenfalls gegen eine Sperrung der Straße aus.

Herr Schröder fasste zusammen, dass sich der Ausschuss wohl mehrheitlich gegen eine Sperrung der Straße aussprechen wird und schlug vor, dass der Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung verschoben wird, damit nach einer Ortsbesichtigung eventuell neue Erkenntnisse gewonnen werden können.

Herr Janssen erklärte sich mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

So dann wurde einvernehmlich beschlossen, den Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung des Planungs- und Verkehrsausschusses zu vertagen.

Die Verwaltung wird aufgefordert, schnellstmöglich ein Piktogramm „Spielende Kinder“ an geeigneter Stelle in den Bereich Alfred-Delp-Straße/Von-Stauffenberg-Straße auf die Fahrbahn zu bringen.

Vertagung